

Schockunfall in Dornbirn: Fußgänger auf Zebrastreifen schwer verletzt!

Ein 25-jähriger erfasste einen 73-jährigen Fußgänger auf dem Zebrastreifen in Dornbirn. Schwer verletzt, Unfallursache unklar.

Dornbirn, Österreich - Ein schwerer Vorfall ereignete sich am Montagabend, den 6. Januar 2025, in Dornbirn, als ein 25-jähriger Autofahrer auf der L190 unterwegs war und dabei einen 73-jährigen Fußgänger erfasste. Laut **5min.at** befand sich der Senior zum Zeitpunkt des Unglücks auf einem Zebrastreifen in der Nähe einer Tankstelle in Schwefel. Der Zusammenstoß war so heftig, dass der 73-Jährige die Motorhaube und die Windschutzscheibe des Fahrzeugs traf und anschließend rund 20 Meter auf die Fahrbahn stürzte.

Die erlittenen Verletzungen des Mannes sind gravierend: Er zog sich schwere Rumpf- und Kopfverletzungen zu und wurde umgehend ärztlich versorgt. Die Ermittlungen zur genauen Unfallursache laufen auf Hochtouren. Dies bestätigte auch **ORF.at**, welches zusätzliche Informationen über den tragischen Vorfall bereitstellte. Beide Quellen stimmen darin überein, dass die Umstände des Unfalls noch geklärt werden müssen, während der 25-jährige Fahrer von der Polizei befragt wurde.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Dornbirn, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.5min.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at